

Ortsplanung 2011+

BAUREGLEMENT

Entwurf 2
Stand 23. Juli 2012

in einer Schrift, inhaltliche Änderungen gegenüber rechtsgültigem Baureglement

Panorama
AG für Raumplanung
Architektur Landschaft
Münsterstrasse 10
3000 Bern

1:5'000

LEGENDE

- W2 Wohnzone, 2 Gesch.
- W3 Wohnzone, 3 Gesch.
- Ue0 Bestehende Uebungszonen
- ZPP Zone mit Planungszone
- M2 Mischzone, 2 Gesch.
- K Ortskernschutzzone
- A Arbeitszone
- ZöN Zone für öffentliche Nutzung
- GR Grünzone
- WEZF Weilerzone Furth
- WEZM Weilerzone Mutzenbach
- LWZ Landwirtschaftszone
- ES Aufstufung Lärmempfindlichkeitsbereich

NETZWERK FÜR ARCHITEKTUR UND DESIGN-PROZESSE
Planung Architektur Landschaft
005 Bern
-ag.ch, Fon 031 326 44 44

omisches Entwicklungskonzept REK
icht mit Massnahmenblätter



Infos

Sprechstunden Gemeindepräsidentin

Die Gemeindepräsidentin, Frau Christine Hofer, bietet Sprechstunden für alle Bürgerinnen und Bürger von Walkringen an. Sie steht der Bevölkerung regelmässig während einer vorher bekannt gegebenen Zeit für Gespräche zur Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Anliegen direkt mit der Gemeindepräsidentin zu besprechen.

Die Sprechstunden finden an den nachfolgenden Daten im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Walkringen statt (Gemeindehaus, 3. Stock).

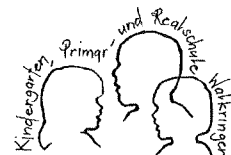
Mittwoch, 10. Oktober 2012, 20.00 – 21.00 Uhr

Dienstag, 6. November 2012, 20.00 – 21.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung empfiehlt sich, ist jedoch nicht zwingend:

→ Gemeindeverwaltung Walkringen, Tel. 031 701 00 22 oder via E-Mail: gemeinde@walkringen.ch

Sekundarstufe I – Umsetzung Modell Spiegel („Walkringen 3b“)



Einladung der Bevölkerung zum Informationsanlass

Montag, 29. Oktober 2012, 20.00 Uhr, Saal Schulhaus Walkringen

Am 28. März 2011 hat das Stimmvolk der Einwohnergemeinde Walkringen der Errichtung einer durchlässigen Oberstufe nach dem Modell Spiegel mit grossem Mehr zugestimmt. Seitens der Erziehungsdirektion des Kantons Bern wurde das Vorhaben der Einwohnergemeinde Walkringen gutgeheissen.

Allen beteiligten Behörden ist es ein Anliegen, die Bevölkerung der Gemeinde Walkringen über den Stand der Arbeiten auf dem Laufenden zu halten. Aus diesem Grund wird zu einem weiteren Informationsanlass mit folgenden Themen eingeladen:

- Begrüssung
- Auftrag und Prozess – Rückblick auf das vergangene Jahr
- Neues Sekundarstufenmodell Walkringen 3b
 - Schulorganisation
 - Schulwege und Transport
 - Tagesstrukturen
- Kosten / Finanzierung
- Nächste Schritte
- Fragerunde
- Abschluss

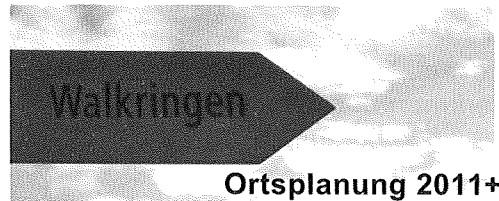
Die Gemeindebehörden Walkringen freuen sich auf ein zahlreiches Erscheinen und danken für das Interesse an der Schule Walkringen.

Gesamtrevision der Ortsplanung

Die Instrumente der neuen Ortsplanung

Räumliches Entwicklungskonzept REK

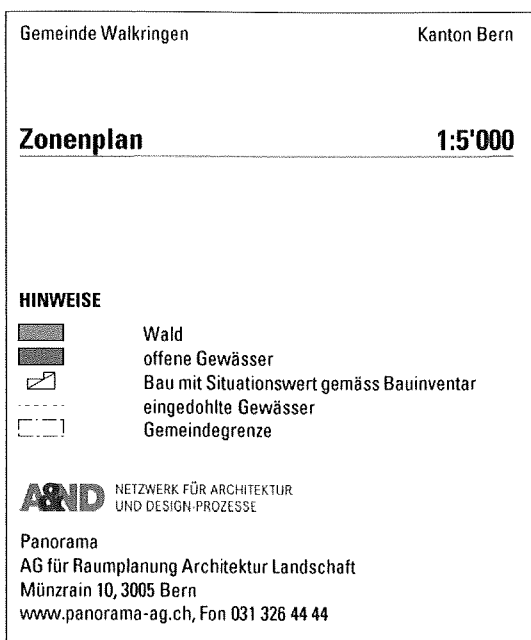
Das räumliche Entwicklungskonzept (REK) ist die Grundlage für alle raumrelevanten Handlungen im ganzen Gemeindegebiet und ist für Behörden und Verwaltung bindend (behördenverbindlich). Es handelt sich um einen sogenannten Richtplan.



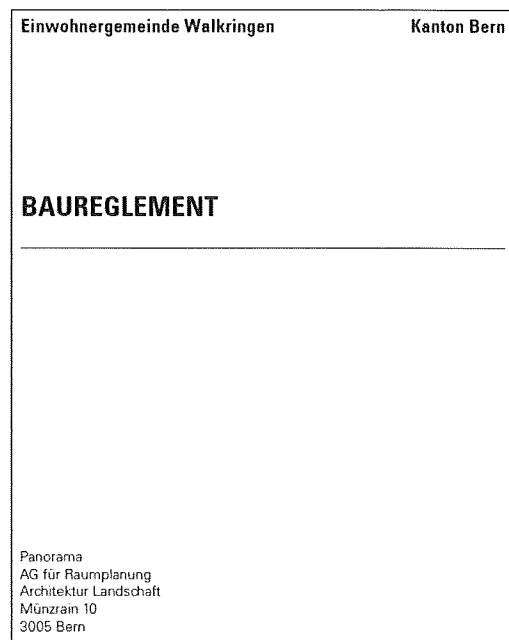
Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 19.06.2012 das REK verabschiedet. Auf dieser Grundlage wurden die Entwürfe des neuen Zonenplanes und des Gemeindebau-reglements ausgearbeitet.

Zonenplan und Gemeindebaureglement

In diesen Instrumenten werden grundeigentümergebundene Festlegungen vorgenommen.



Zonenplan



Baureglement

Erläuterungsbericht

Ergänzt werden die vorgenannten Instrumente durch einen Erläuterungsbericht. Hier werden insbesondere die Überlegungen, welche zu den Festlegungen im REK und in der Nutzungsplanung vorgenommen wurden, dargelegt.

Verfahren für den Erlass der Instrumente

Die Verfahren für den Erlass der neuen Instrumente der Ortsplanung können wie folgt aufgezeigt werden:

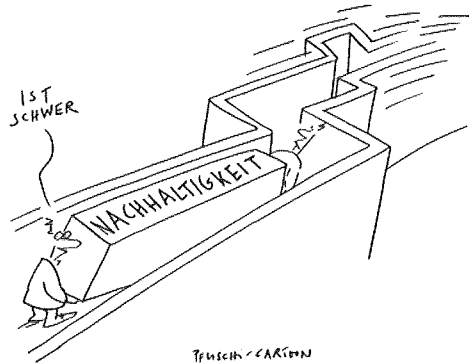
Verfahrensschritt	Zonenplan und GBR <i>Nutzungsplanung</i>	REK <i>Richtplanung</i>
Öffentliche Mitwirkung	x	x
Vorprüfung durch Kanton	x	x
Öffentliche Planaufgabe 30 Tage	x	
Beschlussfassung durch Gemeinderat		x
Beschlussfassung durch Gemeindeversammlung	x	
Genehmigung durch Kanton	x	x

Bekanntmachung

Die einzelnen Verfahrensschritte werden der Bevölkerung sowie den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern durch Publikation in den amtlichen Organen (Anzeiger Konolfingen und Amtsblatt des Kantons Bern) bekannt gemacht.

Wie geht es weiter?

Nach den Herbstferien 2012 wird ein öffentliches Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Dabei werden die Entwürfe der neuen Instrumente der Ortsplanung aufgelegt. Die Bevölkerung ist dann eingeladen, Einwendungen zu erheben und Anregungen zu unterbreiten.



Ortsplanungskommission Walkringen

AHV-Zweigstelle Walkringen

AHV	A	Aufmerksam
V	H	Hilfsbereit
S	V	Vertrauenswürdig

Haben Sie Fragen zur AHV und IV (Rentenanmeldung, Leistungen), zu Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigung und Krankheitskosten, zu Hilfsmitteln, zu Betreuungsgutschriften, zu Splitting bei Scheidung?

Benötigen Sie Informationen zur Anmeldung als Arbeitgeber, Selbständigerwerbender, Nichterwerbstätiger oder zu den Beiträgen an die AHV, IV und EO?

Möchten Sie mehr wissen über die Erwerbsausfallentschädigungen, die Mutterschaftsentschädigungen, die obligatorische Unfallversicherung, die Kinder- und Familienzulagen?

Ihre AHV-Zweigstelle informiert und berät Sie gerne. Formulare und Merkblätter erhalten Sie kostenlos. Auskünfte erhalten Sie auch auf der Website www.akbern.ch oder unter www.ahv-iv.info.

Ihre AHV-Zweigstelle Walkringen



Beitragspflicht für Nichterwerbstätige und Selbständigerwerbende

Nichterwerbstätige

In der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) gelten als Nichterwerbstätige Personen, die kein oder nur ein geringes Einkommen erzielen, namentlich:

- vorzeitig Pensionierte
- Bezüger/innen von IV-Renten
- Empfänger/innen von Krankentaggeldern
- Studierende
- Weltreisende
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Geschiedene
- Verwitwete
- Ehegatten von Pensionierten, die nicht im AHV-Rentenalter sind

Unter gewissen Voraussetzungen gelten auch Personen als Nichterwerbstätige, die nicht voll und auf Dauer erwerbstätig sind.

Nichterwerbstätige entrichten Beiträge an die AHV/IV/EO ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahrs bis zum Erreichen des ordentlichen AHV-Rentenalters (Frauen 64, Männer 65). Wer noch nicht als Nichterwerbstätige(r) erfasst ist, hat sich bei der AHV-Zweigstelle des Wohnorts zu melden (Art. 64 Abs. 5 AHVG). Dort sind Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.03 über die Beitragspflicht von Nichterwerbstätigen erhältlich. Beides kann auch im Internet unter www.akbern.ch (Rubriken „Formulare“ und „Merkblätter“) abgerufen werden.

Selbständigerwerbende

In der AHV/IV/EO gelten Frauen und Männer als selbständigerwerbend, wenn sie

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten, indem sie z.B. nach aussen mit eigenem Firmennamen auftreten, und
- in unabhängiger Stellung und auf ihr eigenes wirtschaftliches Risiko tätig sind, indem sie z.B. Investitionen tätigen, Personal beschäftigen, ihre Betriebsorganisation frei wählen und für mehrere Auftraggeber tätig sind.

Ob eine versicherte Person im Sinn der AHV selbständigerwerbend ist, beurteilt die Ausgleichskasse im Einzelfall für jedes Entgelt separat. Es ist deshalb nicht ausgeschlossen, dass die gleiche Person für eine andere Tätigkeit als unselbständig beurteilt wird. Massgebend für die Beurteilung der Ausgleichskasse sind die effektiven wirtschaftlichen Gegebenheiten, nicht die vertraglichen Verhältnisse. Selbständigerwerbende entrichten Beiträge an die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), an die Invalidenversicherung (IV) und an die Erwerbsersatzordnung (EO) ab dem 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahrs. Sie sind dagegen nicht versichert gegen Arbeitslosigkeit und Unfall. Zudem fallen sie nicht unter das Obligatorium der beruflichen Vorsorge (BVG).

Anmeldeformulare und das Merkblatt 2.02 über Selbständigerwerbende können im Internet unter www.akbern.ch (Rubriken „Formulare“ und „Merkblätter“) abgerufen werden und sind bei der AHV-Zweigstelle erhältlich.

Wir bitten Sie zu beachten, dass diese Informationen nur einen allgemeinen Überblick über das Thema wiedergeben. Sofern Sie Fragen zu Details oder Spezialfällen haben, wenden Sie sich an die zuständige Ausgleichskasse oder die AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes. Weitere Formulare und Merkblätter erhalten Sie ebenfalls bei der AHV-Zweigstelle sowie unter www.ahv-iv.info oder www.akbern.ch.

Temporäre Aufhebung des Fahrverbotes Moosweg infolge Hornusser-Anlass im Oktober 2012

Die Hornussergesellschaft Bigenthal-Walkringen führt vom 12. bis 14. Oktober 2012 einen grösseren Hornusser-Anlass durch. Damit der allgemeine Verkehr nicht zu sehr belastet wird, ersuchte die Hornussergesellschaft die Gemeinde Walkringen, den Moosweg für einen Personen-Pendelverkehr via Moosweg zum Hornussergelände zu benutzen. Der Transport ist mit Traktor und Anhänger sowie pro Gesellschaft mit einem Materialwagen vorgesehen.

Dem Gesuch wurde entsprochen und somit wird das Fahrverbot für die Zeit vom 12. bis 14. Oktober 2012 temporär aufgehoben. Die Signalisationstafeln werden entsprechend abgedeckt.

Hoch- und Tiefbaukommission



Seniorenseite

Hier finden Sie jeweils Informationen zu Angeboten für die Seniorinnen und Senioren der Einwohnergemeinde Walkringen.



MITTAGSTISCH

Die nächsten Mittagstische finden an folgenden Tagen statt.

Datum	Restaurant	Anmeldung bis
Mittwoch, 26. September 2012	Restaurant Sternen	Freitag, 21.09.2012
Mittwoch, 28. November 2012	Restaurant Bahnhof	Freitag, 23.11.2012

Ab 11.30 Uhr ist im bestimmten Restaurant ein Tisch für Euch bereit. Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Anmeldung, die telefonisch bis jeweils am vorangehenden Freitag bei uns eintreffen sollte.

Die Kosten des Menus (ohne Getränke) betragen Fr. 15.00 und werden durch die Teilnehmer bezahlt. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht oder abgeholt werden will, kann dies ebenfalls bei der Anmeldung mitteilen.

Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Marlis Dobler 031 701 19 63 Elisabeth Andres 031 701 23 05
Ruth Kindler 031 701 23 40 Susanne Flückiger 031 702 03 17
Käthi Keller 031 701 33 05 Vreni Schneider 031 701 23 91



ANLÄSSE

Stubete

Dienstag, 9. Oktober 2012, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 13. November 2012, 12.00 Uhr, Sternenzentrum (Stubete-Mittagessen)

Senioren-Gottesdienst

Sonntag, 4. November 2012, 09.30 Uhr, Kirche, gestaltet von Pfarrerin Gisela Kraft und der Trachtengruppe Wikartswil

Seniorenessen Frauenverein

Mittwoch, 17. Oktober 2012, 11.30 Uhr, im Restaurant Bahnhof, Bigenthal. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte dem Oktober-Chiuchefäischter

Jass für Seniorinnen und Senioren (Verkehrsverein)

Dienstag, 16. Oktober 2012 im Gasthof Bären, Walkringen

Beginn: 13.30 Uhr, Kassaöffnung 13.00 Uhr

Samstag, 20. November 2012 im Sternenzentrum, Walkringen

Beginn: 13.30 Uhr, Kassaöffnung 13.00 Uhr



Angebote der Pro Senectute in Walkringen

Volkstanzen: Jeweils alle 14 Tage am Donnerstag von 14.00 bis 15.00 Uhr, im Sternenzentrum Walkringen

Beginn neues Quartal: 18. Oktober 2012

Turnen Männer (ganze Gemeinde): jeweils am Donnerstagnachmittag zwischen 15.25 und 16.25 Uhr, in der Turnhalle in Walkringen.

Beginn neues Quartal: 18. Oktober 2012

Turnen Frauen, Walkringen: jeweils am Montagnachmittag, zwischen 14.00 und 15.00 Uhr, im Mehrzwecksaal Schulhaus Walkringen.

Beginn neues Quartal: 15. Oktober 2012

Turnen Frauen, Bigenthal: jeweils Montagnachmittag, zwischen 13.45 und 14.45 Uhr, in der Turnhalle Schulhaus Bigenthal.

Beginn neues Quartal: 15. Oktober 2012

Wagen Sie etwas Neues und benützen Sie das Angebot.
Neue Turnerinnen und Turner sind herzlich willkommen!!

Fusspflege

Dienstag, 25. September 2012, Sternenzentrum

Dienstag, 27. November 2012, Sternenzentrum

Aqua-Fitness / Schwimmen

Mittwoch: 09.00 – 09.45 Uhr Kurs A

Mittwoch: 10.00 – 10.45 Uhr Kurs B

Freitag: 09.00 – 09.45 Uhr Kurs C

Freitag, 10.00 – 10.45 Uhr Kurs D

Ort: Heim Sunnegg, Walkringen

Auskunft: Tel. 031 839 13 88, Frau Therese Rufibach

Mahlzeitendienst Frauenverein

Vermittlung: Elisabeth Sturzenegger, Tel. 031 701 08 45

Vermietung von Krankenmobilen

Wir weisen darauf hin, dass Frau Greti Streit verschiedene nützliche Krankenmobilen vermietet. Die Vermietung der Krankenmobilen erfolgt über Telefonnummer 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (Privat) von Frau Greti Streit, Walkringen.



„**Mitfahren im Schulbus**“ ist auch im Schuljahr 2012 / 2013 möglich! Herr Hans Wälti nimmt Sie gerne an den folgenden Einsteigeorten mit: Schulhaus Schwendi, Schulhaus Wydimatt und bei der Abzweigung Rittergraben / Wydimatt

Ich ermuntere Sie, von diesem Angebot regen Gebrauch zu machen. Die Abfahrtszeiten können Sie dem neuen Fahrplan entnehmen. Im Prinzip ist die Mitfahrmöglichkeit bei jeder Fahrt möglich. **Wegen dem Umbau der Sitzgelegenheiten für Schüler im Schulbus (Sicherheit) ist die Anzahl Plätze pro Fahrt auf zwei beschränkt.** Bei Fragen wenden Sie sich direkt an Herrn Hans Wälti, Tel. 031 839 38 74

Neuer Fahrplan gültig August 2012 (ausgenommen während den Schulferien)

Wydimatt – Bigenthal			
Einsteigen beim Schulhaus Wydimatt und bei der Abzweigung Rittergraben			
Montag	07.00 Uhr	07.50 Uhr	13.15 Uhr
Dienstag	07.00 Uhr	07.50 Uhr	13.15 Uhr
Mittwoch	07.00 Uhr	07.50 Uhr	
Donnerstag	07.00 Uhr	07.50 Uhr	13.15 Uhr
Freitag	07.00 Uhr	07.50 Uhr	

Bigenthal – Wydimatt			
Neu: Einsteigen beim Schulhaus Bigenthal und aussteigen bei Abzweigung Rittergraben und Schulhaus Wydimatt			
*Abfahrt Schulhaus Walkringen			
Montag	12.10 Uhr		16.55 Uhr*
Dienstag	12.10 Uhr	15.20 Uhr	
Mittwoch	12.05 Uhr		
Donnerstag	12.10 Uhr		
Freitag	12.05 Uhr		

Schwendi – Bigenthal			
Ein- und aussteigen beim Schulhaus Schwendi			
Montag	07.15 Uhr		13.05 Uhr
Dienstag	07.15 Uhr		13.05 Uhr
Mittwoch		08.05 Uhr	
Donnerstag	07.15 Uhr		13.05 Uhr
Freitag	07.15 Uhr	08.05 Uhr	13.05 Uhr

Bigenthal – Schwendi			
Einsteigen beim Schulhaus Bigenthal und aussteigen beim Schulhaus Schwendi			
*Abfahrt Schulhaus Walkringen			
Montag			16.55 Uhr*
Dienstag	15.10 Uhr		
Mittwoch			
Donnerstag			16.55 Uhr*
Freitag	15.10 Uhr		

Hohe Geburtstage – Gratulationen

Oktober

94. Geburtstag

01.10.1918 Streckeisen Otto, Rüttihubel 29, Walkringen

80. Geburtstag

09.10.1932 Schäfer Lydia, Rüttihubel 31, Walkringen

75. Geburtstag

17.10.1937 Fankhauser-Rolli Helene, Rüttihubel 30, Walkringen

November

90. Geburtstag

16.11.1922 Locher-Rüfenacht Lotti, Katzbachweg 1, Bigenthal

80. Geburtstag

28.11.1932 Moser-Schütz Liseli, Hauptstrasse 30, Walkringen

75. Geburtstag

03.11.1937 Sheppard-Strässle Leonie, Dornstrasse 54, Walkringen

04.11.1937 Wüthrich Werner, Dornstrasse 34, Walkringen

14.11.1937 Gertsch-Oppliger Johanna, Hauptstrasse 51, Walkringen

70. Geburtstag

15.11.1942 Mätzener Franziska, Zihlstrasse 7, Walkringen

21.11.1942 Schüpbach Hans, Talmatt 94, Bigenthal



Gut gestartet!



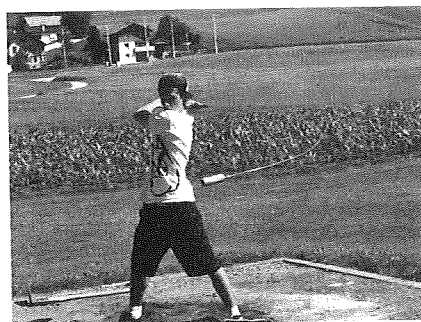
Mit viel Schwung sind 109 Schüler/innen und ihre 14 Lehrer/-innen am 13. August 2012 in ein neues Schuljahr gestartet!

Neben den 40 Kindern der neuen 7. Klassen haben auch einige Lehrpersonen als „Neue“ angefangen: Das Team der Lehrpersonen wird verstärkt von Frau Wegmüller (Französisch, Englisch und textiles Gestalten), Frau Winkler (technisches Gestalten), Herrn Wäspi (Musik) und Frau Thierstein (Heilpädagogin für die Primarschule und die Oberstufe). Wir wünschen an dieser Stelle nochmals allen einen guten Start, viel Freude und Erfolg!

Für das neue Schuljahr haben wir uns neben dem optimalen Vermitteln des Schulstoffs vorgenommen, das gute Schulhausklima immer wieder zum Thema zu machen. Als erste Aktivität dazu haben zwei Schauspielerinnen die Jugendlichen zum Schulbeginn mit kurzen Sketches zum Schmunzeln und Nachdenken angeregt: eine gelungene Veranstaltung, die ein Zeichen für einen respektvollen Umgang miteinander gesetzt hat!

Nach diesem guten Start sind wir nun in einem zwar kurzen, aber vollbepackten Quartal unterwegs.

Das neu begonnene Schuljahr ist für unsere Oberstufe in verschiedener Hinsicht besonders: Unsere Siebtklässlerinnen und Siebtklässler werden als Erste nach dem neuen Modell 3b unterrichtet. Das heisst, dass die Sek- und Realschüler/-innen gemeinsam in gemischten Klassen und nur in den Hauptfächern (Deutsch, Französisch und Math) in Niveaugruppen sind. Die neuen Siebtklässler/-innen aus Walkringen sind der letzte Jahrgang, der noch die Sekundarschule in Biglen absolvieren wird. Ab dem nächsten Schuljahr hat Walkringen eine eigene Sekundarschule.



Mit der Einführung des neuen Schulmodells 3b sind viele organisatorische und unterrichtsspezifische Neuerungen verbunden. Nach den ersten zwei Wochen lässt sich sagen, dass alle Beteiligten diese Herausforderungen mit viel Elan und Enthusiasmus anpacken!

Andrea von Deschwanden, Sekundar- und Realschule Biglen

(Bild: Aus dem Sportunterricht im Juni 2012, als die Jungen der achten Klassen beim Hornussen schnuppern konnten)

jugendfachstelle
region konolfingen

Treffmobil in Walkringen

Die Jugendfachstelle Region Konolfingen lanciert von September – November 2012 die Pilotphase des Projektes „Treffmobil“ in ausgewählten Gemeinden.

Ab 2013 möchten wir das Treffmobil in allen 14 Gemeinden der Region Konolfingen durchführen und den Kindern und Jugendlichen einen Treffpunkt ermöglichen.

Das grosse Einzugsgebiet der Jugendfachstelle erschwert eine intensive Beziehungsarbeit. Durch eine längere Präsenz vor Ort kann diese optimiert werden. Die Anliegen, Wünsche und Bedürfnisse der Kindern und Jugendlichen können besser aufgenommen und in Projekten bearbeitet werden.



Nach diesen zwei Wochen bleibt das Team der Jugendfachstelle durch Präsenz auf Schulhausplätzen mit den Kindern und Jugendlichen in Kontakt. Allfällige Projekte können weiterlaufen.

Was ist das Treffmobil?

Das Treffmobil ist ein Barackenwagen mit einer Länge von 5.85 m und 2.15 m Breite. Ausgestattet ist es mit einer kleinen Kochnische, einer Bar zum Mixen von alkoholfreien Getränken, einer Sofaecke zum Plaudern und Chillen, einem Computertisch,

Regalen mit Informationen zu Kinder- und Jugendthemen sowie Spielen. Ein Vordach im Aussenbereich bietet Schutz vor Sonne und Regen. Weiter haben wir Bistrotische, welche ein gemütliches Beisammensitzen ermöglichen. Der Töggeli-Kasten und verschiedene Animationsmaterialien bieten Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten.

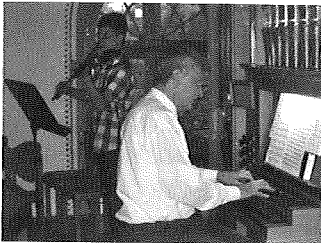
Wann sind wir wo?

Jeweils mittwochs und freitags wird das Treffmobil zwischen 14.00 bis 16.30 Uhr für Kinder (1. – 6. Klasse) offen sein und von 18.00 – 20.30 Uhr (Freitag 21.00 Uhr) sind Jugendliche ab der 7. Klasse willkommen:

24. Sept. – 5. Oktober 2012	Walkringen
15. – 26. Oktober 2012	Schlosswil
29. Okt. – 9. November 2012	Konolfingen (Inseliareal)

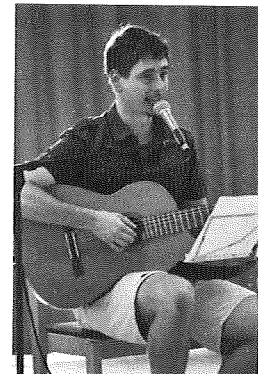
Weitere Angaben unter www.jugendarbeit-konolfingen.ch.

Fête de la Musique



Auch dieses Jahr wurde in unserer Gemeinde der längste Tag des Jahres mit einer FETE DE LA MUSIQUE gefeiert. Im Auftrag der Kommission für Soziales, Freizeit und Kultur der Gemeinde Walkringen organisierte die Kulturgruppe Walkringen den Anlass mit Hilfe der finanziellen Unterstützung der politischen Gemeinde sowie der Mithilfe von Mitarbeitern des Sternenzentrums.

Den Auftakt machte ein Konzert in der Kirche mit Fritz Weisse an der Orgel und Stefan Hehlen, Violine. Es erklangen Orgelwerke von J.S. Bach und Violinstücke von Moszkowski. Danach überraschte uns im Sternenzentrum ein Grossaufgebot aus der Friederika-Stiftung: Neben vollem Einsatz an Schlag-, Blas-, Saiten- und Tasteninstrumenten bot ein Chor von Lehrlingen und Mitarbeitern als „Bläckkübler“ eine halbe Stunde lang ein fröhliches Potpourri. Es folgten das mittlerweile zum Stammprogramm gehörende Jodelduett von Melanie und Daniela Moser und ein kurzfristig eingesprungener Berner Chansonier namens Mischa Wyss.



In der folgenden Wetteraufhellung zeigte sich vor dem Haus die Musikgesellschaft Walkringen in bester Form. Der Frauenchor Walkringen, eine Rock-Bluesband namens Samatone mit Samuel Hofer und Songs mit Sinea (Franziska Arni) leiteten schliesslich zu „Gsungnix“ mit Otto Spirig über, einem Liederstrauss zum Mitsingen und krönend abgeschlossen vom „Walkringer Alpsegen“, verfasst von Rosette Schüpbach.

Für das leibliche Wohl war mit Getränken, Brot und Gebratenem wie immer die vorzügliche Crew des Sternenzentrums verantwortlich. Bilder des Anlasses können auf der Internetseite Bern-Ost angesehen werden.

Die Kulturgruppe dankt allen Mitwirkenden ganz herzlich für ihren Einsatz und den Mut, ihr Können vor heimischem Publikum darzubieten.

Für die Kulturgruppe
Andreas Brun

20-jähriges Jubiläum der Partnerschaften zwischen Städten und Dörfern der südböhmischen Region und des Kantons Bern

Eine Einladung zu diesem Jubiläum flatterte auch in unsere Gemeindeverwaltung. Zu dritt machten wir uns auf den Weg, Marianne Metzger, die Schreiberin Rosette Schüpbach und Käthi Moser-Hofer aus Biglen als versierte Reiseleiterin. Peter Schwab musste wegen Knieproblemen leider absagen.

Nach dem Mauerfall 1992 wurde diese Zusammenarbeit durch das Amt für Gemeinde- und Raumordnung des Kantons Bern und der südböhmischen Region der tschechischen Republik ins Leben gerufen. Rund 100 Gemeinden erklärten sich damals bereit diese Partnerschaft einzugehen. 1998 begann auch unsere Partnerschaft mit dem kleinen Städtlein Benešov nad Cernou.

Wir können auf 14 Jahre Zusammenarbeit zurückblicken. Während dieser Zeit bekamen wir 7 Mal Besuch aus Tschechien, und 5 Mal reisten Walkringerleute nach Benešov. Die tschechischen Delegationen haben viele Anregungen von der Schweiz für den Aufbau zu einem modernen Tschechien bekommen. Umgekehrt erfuhren wir Schweizer eine Herzlichkeit und eine Gastfreundschaft, die uns alle berührte.

Die Jubiläumsfestlichkeiten am 25. August 2012 fanden in der Klosteranlage Milevsko in Südböhmen statt. Es trafen ungefähr 20 Delegationen aus Gemeinden des Kantons Bern ein.

Auszug aus der Ansprache des tschechischen Obmanns:

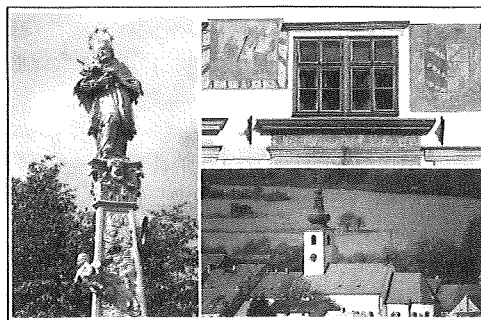
„Viel Wasser ist während diesen 20 Jahren durch die Moldau herabgeflossen. Viele Beziehungen sind eingeschlafen. Ein Grund dafür ist unter anderem der Wechsel der Behörden durch die Amtszeitbeschränkung und ein Wechsel der Generationen. Aber viele Aktivitäten und Freundschaften haben überlebt – daran wollen wir uns freuen.“

Auch von der Bernerseite gab es dankende und wertschätzende Worte. Und allen wurde bewusst: Freundschaft ist nicht nur ein köstliches Geschenk sondern auch eine Aufgabe.

Auf der Rückreise fuhren wir an wunderschönen Teichlandschaften mit traumhaften Ufergefilden vorbei. Wir besuchten unsere Freunde in Benešov, die uns herzliche Grüsse für Walkringen mitgaben.

Als nächste offizielle Aktivität findet am 8. Juni 2013 ein Treffen in Konolfingen statt. Partnerschaftsgemeinden aus unserem Amt werden dazu eingeladen. Nähere Auskünfte erhalten Sie von Vreni Schneider und Peter Schwab.

Rosette Schüpbach



Benešov nad Cernou



Friederika-Stiftung

Ausbildungsstätte für Beruf und Wohnen
Hauptstrasse 31 | 3512 Walkringen
Tel. 031 701 02 12 | Fax 031 701 38 12
www.friederika.ch | info@friederika.ch

Integration durch Bildung

Die **Friederika-Stiftung** ist eine Ausbildungsstätte für Jugendliche mit einer Lernbeeinträchtigung. Das Ziel unserer Stiftung mit 24 Arbeits- und Wohnplätzen ist es, die Lernenden in ihren gewählten Berufen und in lebenspraktischen Bereichen auszubilden und sie beruflich und gesellschaftlich zu integrieren. Um dieses Ziel zu erreichen, unterstützen und fördern wir die Lernenden mit einem vielseitigen, ausgesuchten und professionell geführten Ausbildungsangebot im Berufs-, Wohn- und Freizeitbereich.

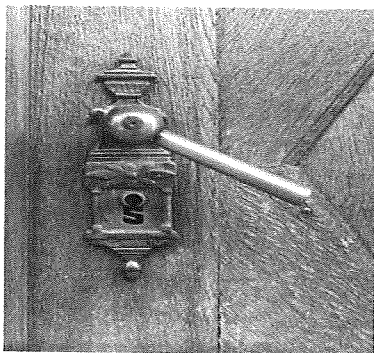
Beruflich integriert ist,

- wer eine Arbeitsstelle hat, seine Fähigkeiten und Talente einsetzen kann und zu einem Team gehört,
- wer gesellschaftlich integriert ist,
- wer Wertschätzung erlebt, dazugehört und Freunde hat.

Integration gelingt, wenn alle Offenheit und Bereitschaft zeigen, denn «es ist normal, verschieden zu sein» (Richard von Weizsäcker).

Damit wir dieses Ziel erreichen können, sind wir auch auf **Praktikumsplätze** und **Arbeitsstellen** angewiesen. Die Lernenden zeigen stets grosses Interesse und hohe Motivation bei externen Einsätzen und bei Aussicht auf eine Arbeitsstelle, wo sie als junge Berufsleute ihre praktischen und persönlichen Kompetenzen vertiefen und einbringen können.

Wären Sie bereit, motivierten Jugendlichen aus der Friederika-Stiftung eine Praktikumsstelle oder eine Arbeitsstelle anzubieten? Wir freuen uns sehr über eine Kontaktnahme.



Gerne laden wir Sie ein zu einem Arbeitgeber-Forum
«Türen öffnen – Chancen schaffen».
Hier haben Sie die Gelegenheit, Näheres zur beruflichen Integration von Menschen mit einer Behinderung und zu den Unterstützungsmöglichkeiten der IV zu erfahren, Kontakte zu knüpfen und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Arbeitgeber-Forum
«Türen öffnen – Chancen schaffen»
Dienstag, 30. Oktober 2012
14.00 – 17.00

Friederika-Stiftung Hauptstrasse 31, 3512 Walkringen


Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte an bis am **28. September 2012** unter Tel. 031 701 02 12 oder info@friederika.ch

Wir freuen uns auf die Begegnungen und verbleiben mit freundlichen Grüssen

Johanna Walter, Institutionsleiterin, Friederika-Stiftung



Frouezmorge

Der Frauenverein Walkringen lädt alle Frauen herzlich zum diesjährigen **Frouezmorge** ein. Es erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstück und fröhliche Unterhaltung mit den „zwei -Artigen“. Lassen Sie sich überraschen!

Wann + wo: Samstag, 27. Oktober 2012, 9.00 Uhr, Sternensaal, Walkringen

Kosten: Mitglieder gratis / Nichtmitglieder Fr. 15.00 (Neumitglieder sind herzlich willkommen)

Anmelden: bis Dienstag, 23. Okt. 2012, bei Rosmarie Beutler, Tel. 031 701 00 24, Natel 079 632 56 73

Der Vorstand freut sich auf einen gemütlichen Vormittag!



Hilfreiche Bewegung im Alltag, Pflege + Betreuung

Kurs für den Alltag und pflegende Angehörige mit Einblick in die Kinaesthetics

Der Alltag für Menschen, die angewiesen sind auf Hilfe (gehbehinderte, schwache Menschen usw.) ist oft schwierig zu bewältigen. Und oft ist es auch schwierig, die entsprechenden Hilfestellungen zu leisten.

- Wie bewege ich mich richtig und schonend um dem Grosi aus dem Auto zu helfen?
- Wie schaffe ich es, jemanden zu unterstützen der nicht gut zu Fuss ist, um angenehm und sicher von A nach B zu gelangen?

Das sind zwei Beispiele, die uns täglich begegnen können. In diesem Kurs lernen wir, uns in solchen Situationen richtig zu bewegen, erhalten Tipps und lernen Tricks, die Kräfte und Bewegungen richtig einzusetzen.

Kinaesthetics = Lehre der Bewegungswahrnehmung

Die Auseinandersetzung mit Kinaesthetics kann jeden Menschen jeden Alters persönlich oder beruflich weiterbringen. Kinaesthetics wird in Berufen sowie im Alltag, in denen Körperkontakt selbstverständlich ist, besonders geschätzt. Es fördert die Qualität der eigenen Bewegung und die Qualität der Pflege, Betreuung oder Therapie, d.h. die eigene Gesundheit und die des Anderen.

Wann + wo: Dienstag, 16. Oktober 2012, 19.30 Uhr, Sternensaal, Walkringen

Kursleitung: Frau Elisabeth Lüthi, Kinaesthetictrainerin, Uttigen

Kosten: Fr. 20.00 für Mitglieder, Fr. 25.00 für Nichtmitglieder

Anmelden: bis Samstag, 6. Oktober 2012, bei Heidi Flükiger, Hofmattweg 4, Bigenthal, Tel. 031 701 28 17

Der Vorstand freut sich auf viele interessierte TeilnehmerInnen!

Wohlfühloase
Margareta König
Yogatherapeutin
Mätteli 485
3512 Walkringen
Tel. 031 701 02 28
Natel 079 791 35 23
margaretakoenig@gmx.ch



Hatha-Yogakurse im Schulhaus 3512 Walkringen

Yoga fördert die Freude an der Bewegung und die Beweglichkeit. Achtsam spüren wir unsere natürliche Atembewegung. Die Gedanken kommen zur Ruhe, Stille, Klarheit, Lebensfreude stellen sich ein. Wenn die Energie fliesst und der Körper im Rhythmus schwingt, beginnt die Seele zu tanzen. Der Hatha-Yogakurs verlangt keine Vorkenntnisse.

Ziel des Yoga ist, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen.

Dienstag ab 14. August – 18. September 2012 (fortlaufende Kurse)

1. Lektion 09.30 – 10.45 Uhr
2. Lektion 18.30 – 19.45 Uhr
3. Lektion 20.00 – 21.15 Uhr

Donnerstag ab 16. August – 20. September 2012 (fortlaufende Kurse)

1. Lektion 08.30 – 09.45 Uhr
2. Lektion 18.30 – 19.45 Uhr
3. Lektion 20.00 – 21.15 Uhr

Yoga für Kinder und Jugendliche von 5–16 Jahre – Kursbeginn nach den Sommerferien

Anmeldung: Margareta König, Walkringen
Kurskosten: Im Kurs-Abo pro Lektion CHF 20.00, 10er-Abo CHF 22.00
Einzelktion CHF 25.00. Kinder und Jugendliche CHF 13.00
Einstieg jederzeit möglich. Kostenlose Schnupperktion.
Mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Socken oder Barfuss, Yogamatte und Kissen stehen zur Verfügung.

Ich freue mich, Sie im Schulhaus (Yoga-Raum) begrüßen zu dürfen.

Margareta König

Vieh- und Schafschau

Viehschau: 26. September 2012

Schafschau: 29. September 2012

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Rücksichtnahme und Beachtung der aufgestellten Signale.



Tätigkeitsberichte

18. Aug. Familientag

Fünf Familien trafen sich bei super Wetter, um die Fahrt nach Lützelflüh unter die Räder zu nehmen. Nach gut einer Stunde Fahrt erreichten wir den Uferweg der Emme. Über Wurzeln, Stock und Stein gelangten wir zum Brätliplatz, wo wir von Reto und seiner Familie schon erwartet wurden. Nach dem Brätlen kühlten wir uns in der Emme ab. Die Kinder konnten sich auf dem Spielplatz vergnügen. Derweil die Erwachsenen in manch interessante Gespräche vertieft die Emme genossen. Zum Zvieri wurde nochmals ein Feuer entfacht und ein feines Schoggifondue zubereitet. Im Nu waren die letzten Früchte in der warmen Schoggi getunkt und gegessen. So gestärkt, machten wir uns auf den Heimweg. Alle waren sich einig, diesen gelungenen Anlass nächstes Jahr wieder anzubieten. Besten Dank an die Familien Hülliger und Pfister für die Mitorganisation.



1. Sept. Biketour

Musste leider wegen schlechtem Wetter abgesagt werden (Wintereinbruch in den Bergen). Danke Hämpu trotzdem für die Vorbereitungsarbeiten.

Tätigkeitsprogramm

2. Nov. Raclette-Abend im Saal des Sternenzentrum

Am Freitag, 2. November findet wieder unser traditioneller Racletteabend statt. Treffpunkt 19.00 Uhr im Sternenzentrum.

Anmeldung bis 31. Oktober 2012 per Mail (janine.gehrig@ggs.ch) oder unter Tel. 076 470 61 81. (Bitte Anmeldefrist einhalten). Kinder in Begleitung sind herzlich willkommen.

Voranzeige:

7. Dez. Jahresendanlass

Weitere Auskünfte zum Tätigkeitsprogramm oder zur Mitgliedschaft des Ski- und Sportclubs Walkringen erhalten Sie unter www.ski-sportclub-walkringen.ch.

Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender wird zusammengestellt vom



Kontaktperson: Stefan Flückiger, Unterdorfstrasse 10, 3512 Walkringen
Tel. 031 702 03 17, E-Mail verkehrsverein.walkringen@bluewin.ch

Datum	Anlass	Ort der Veranstaltung	Veranstalter
September 2012			
20. September	Blauer Donnerstag	nach Saxeten	Reisedienst Walkringen
22.–	Ferienreise acht Tage	Prien am Chiemsee	Reisedienst Walkringen
29. September		Bayern	
22. September – 14. Oktober	Herbstferien		Schulen
26. September	Viehschau	Bahnhofplatz Walkringen	Viehzuchtverein Walkringen
26. September	Mittagstisch	Sternen Walkringen	Einwohnergemeinde
29. September	Jubiläumsschafschau	Schulhausplatz Walkringen	Schafzuchtgenossenschaft
29. September	Vernissage: Die Werkstätten der Sozialtherapeutischen Gemeinschaft Rüttihubelbad stellen aus	Rüttihubelbad 17.00 Uhr	Rüttihubelbad
30. September	Erntedank-Gottesdienst	Kirche	Kirchgemeinde Mitwirkend: Veteranenchor
Oktober 2012			
5. Oktober	Sensonero – Essen im Dunkeln	Rüttihubelbad Sensorium	Restaurant Rüttihubelbad
6./7. Oktober	Märchen: Rüttihubel Märchentage, Kultur für Kinder	Rüttihubelbad	Rüttihubelbad
7. Oktober	Rundfahrt	mit Oldie-Postauto	Reisedienst Walkringen
9. Oktober	Stubete	Sternenzentrum	Kirchgemeinde
10. Oktober	Herbstferienplausch		Kirchgemeinde
12. Oktober	Raclette-Abend	Turnhalle Walkringen	Hornussergesellschaft Bigenthal-Walkringen
12./13. Oktober	Oktoberfest	Restaurant Bahnhof	Monika Wittwer
12.–14. Oktober	Filmfestival	Rüttihubelbad	Emmentaler Filmtage
13. Oktober	Herbsthornussen	Hornusserhüsli Moos Turnhalle Walkringen	Hornussergesellschaft Bigenthal-Walkringen
14. Oktober	Hornmatch Hammegg	Hornusserhüsli Moos Turnhalle Walkringen	Hornussergesellschaft Bigenthal-Walkringen
16. Oktober	Seniorenjassen	Gasthof Bären	Verkehrsverein
17. Oktober	Seniorenessen	Restaurant Bahnhof	Frauenverein
21. Oktober	Herbstrundfahrt	MOB	Reisedienst Walkringen
21. Oktober	Szenische Lesung: Genie und Wahn, Kurt Tucholsky	Rüttihubelbad 16.30 Uhr	Rüttihubelbad
23./24. Oktober	Papiersammlung	Ganzes Gemeindegebiet	Einwohnergemeinde
24. Oktober	Barbara Burren: Käptn Sharky	Turnhalle Walkringen, 14.00 Uhr	Kinderclub
26./27. Oktober	Lotto	Restaurant Bahnhof	Hornussergesellschaft Bigenthal-Walkringen
27. Oktober	Frauenzmorge	Sternen Walkringen	Frauenverein

Datum	Anlass	Ort der Veranstaltung	Veranstalter
27. Oktober	Konzert: „Ganz Ohr“ – Klangerlebnis im Dunkeln	Rüttihubelbad 19.30 Uhr	Rüttihubelbad
27. Oktober	Jugend-Gottesdienst	Kirche	Kirchgemeinde
28. Oktober	Chrysanthemenschau	in Lahr / Schwarzwald	Reisedienst Walkringen
29. Oktober	Montagstreff für Jedermann / Frau	Schulhaus Bigenthal Mehrzweckraum ab 10.00 Uhr	Infos bei Monika Moser Tel. 031 701 06 17
November 2012			
2. November	Sensonero – Essen im Dunkeln	Rüttihubelbad Sensorium	Restaurant Rüttihubelbad
2. November	Racletteabend	Sternenzentrum	Ski- und Sportclub
3. November	Gottesdienst	Rüttihubelbad Kuppelsaal	Kirchgemeinde
3./4. November	Lotto	Gasthof Bären	Musikgesellschaft
4. November	«Das Blaue Licht»	Märlü Biini Stans	Reisedienst Walkringen
4. November	Senioren-Gottesdienst	Kirche	Kirchgemeinde Mitwirkend: Trachtengruppe Wikartswil Kirchgemeinde
5. November	Kirchgemeindeversammlung	Sternenzentrum	Kirchgemeinde
6./7. November	Hobymärit	Restaurant Bahnhof	Monika Wittwer
6.–8. November	Suppentage		Frauenverein
7. November	Räbeliechtliumzug	Bigenthal	Kinderclub
7./8. November	Häckseldienst	Ganzes Gemeindegebiet	Einwohnergemeinde
9. November	Sensonero – Essen im Dunkeln	Rüttihubelbad Sensorium	Restaurant Rüttihubelbad
10. November	Theater: DIMITRI Clown in Ritratto	Rüttihubelbad 19.30 Uhr	Rüttihubelbad
11. November	Taizé-Gottesdienst	Kirche	Kirchgemeinde
13. November	Stubete	Sternenzentrum	Kirchgemeinde
16.–18. November	Lotto	Gasthof Bären	Sportschützen Furth
17. November	Besichtigung Zuckerfabrik	Frauenfeld	Reisedienst Walkringen
17. November	Konzert und Theater	Restaurant Rössli Heistrich	Jodlerklub Frohsinn Heistrich
17. November	Turnvorstellung	Turnhalle Walkringen	Damenturnverein Walkringen
20. November	Seniorenjassen	Sternenzentrum	Verkehrsverein
21./24. November	Konzert und Theater	Restaurant Rössli Heistrich	Jodlerklub Frohsinn Heistrich
25. November	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Kirche	Kirchgemeinde
26. November	Gemeindeversammlung	Schulhaus Walkringen	Einwohnergemeinde
26. November	Montagstreff für Jedermann / Frau	Schulhaus Bigenthal Mehrzweckraum ab 10.00 Uhr	Infos bei Monika Moser Tel. 031 701 06 17
27. November	Konzert: Brixi Kammer- orchester Prag	Rüttihubelbad 20.00 Uhr	Rüttihubelbad
28. November	Mittagstisch	Restaurant Bahnhof	Einwohnergemeinde
30. November	Konzert und Theater	Restaurant Rössli Heistrich	Jodlerklub Frohsinn Heistrich

Regierungsrat Bernhard Pulver hält Vortrag im Rüttihubelbad

Rüttihubelbad[®]

Wir freuen uns, dass sich Bernhard Pulver, Regierungsrat und Vorsteher der Erziehungsdirektion des Kantons Bern, zu einem Vortrag im Rüttihubelbad bereit erklärt hat. Herr Pulver wurde vor zwei Jahren mit dem besten Resultat als Regierungsrat wiedergewählt. Er hat gezeigt, dass er die Volksschule mit Sorgfalt und Ruhe reformieren kann.

Herr Pulver ist aber nicht nur für die Bildung der Kinder, sondern auch für die Erwachsenenbildung zuständig. Was ist Erwachsenenbildung? Welche Ziele werden mit Bildungsangeboten für Erwachsene verfolgt? Welche Rolle hat der Staat und welche Bedeutung haben private Initiativen wie das Rüttihubelbad?

Erwachsenenbildung ist sinnvoll!

Öffentlicher Vortrag am Dienstag, 18. September 2012, 20.00 Uhr, im Rüttihubelbad
Preis: Fr. 15.00

Anschliessend an den Vortrag findet ein Podiumsgespräch statt. Auch BesucherInnen haben die Gelegenheit, Herrn Pulver direkt Fragen zu stellen. Lernen Sie Regierungsrat Pulver als Politiker und Persönlichkeit näher kennen!

Beatrice Breitenmoser, Geschäftsleiterin

Suchtprobleme? Was können Angehörige tun?

Berner Gesundheit
Santé bernoise



Jede zwanzigste Person trinkt zu viel Alkohol. Auch der Mischkonsum illegaler Drogen wie Cannabis, Kokain oder Ecstasy mit Alkohol ist sehr weit verbreitet und gefährdet die Gesundheit, belastet Beziehungen und hat Auswirkungen auf die Arbeitsstelle. Es ist deshalb nicht erstaunlich, dass viele Menschen tagtäglich mit Suchtproblemen konfrontiert werden - in der Familie, am Arbeitsplatz, im Verein.

Leiden Sie als Partnerin, Kollegin oder Freundin unter der Suchterkrankung eines Ihnen nahestehenden Menschen? Möchten Sie dem geliebten Menschen aus der Sucht helfen, wissen aber nicht wie?

Nebst Einzelberatungen bieten wir auch Gruppensitzungen an. Gruppengespräche haben verschiedene Vorteile – insbesondere befinden sich in einer Gruppe andere Betroffene, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und sich daher gut in Ihre Lage versetzen können. Die Gruppe bietet ausserdem die Möglichkeit, Solidarität zu erleben, sie gibt Halt und macht Mut, neue Wege zu finden.

Gruppe "Deine Sucht – und ich?" für Frauen, die vom Suchtverhalten eines anderen Menschen betroffen sind

Pendeln Sie zwischen Hoffnung und Enttäuschung? Möchten Sie mehr an sich selber denken? Wollen Sie wissen, wie Sie sich verhalten können? Sind Sie an den Erfahrungen anderer Frauen interessiert?

In geleiteten Gruppensitzungen

- informieren wir Sie über Sucht und deren Folgen
- besprechen Sie Verhaltensweisen gegenüber Menschen mit Suchtproblemen
- können Sie Schritte planen, um Ihre Lebenssituation zu verändern

- Jeden zweiten Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr
im Zentrum Emmental-Oberaargau in Burgdorf
- Eintritt laufend möglich
- Kosten Fr. 10.00 pro Semester

Auskunft und Leitung: Sonja Scheuner

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch:

Berner Gesundheit, Bahnhofstr. 90, 3400 Burgdorf, Telefon 034 427 70 70,
burgdorf@beges.ch, www.bernergesundheits.ch



Mehr **Lebensraum,** weniger **Arbeit**



Im Herbst nach der letzten Ernte werden viele Gärten kahl geputzt und «aufgeräumt». Das ist nicht nötig. Im Gegenteil: **Ein bisschen mehr Laisser-faire und «natürliche Unordnung» sind der Schlüssel zu mehr Biodiversität im Garten.**

Zuviel Wildheit in unsere Umwelt zu bringen widerstrebt uns. Aber es muss ja auch nicht gleich ein Urwald sein. **Fangen Sie langsam an – und erfreuen Sie sich schon bald an diesem neuen Anblick und der sichtbar zunehmenden Artenvielfalt!**

- Abgeschnittene **Äste auf einem Haufen** am Gartenrand bieten Unterschlupf für Insekten, Blindschleichen oder gar Igel.
- Aufeinandergeschichtete Steine an einem sonnigen Platz beherbergen **Zaun- oder Mauereidechsen.**
- Über den Winter in den Beeten stehengelassene Stauden (Sonnenblumen, Disteln etc.) sind **Futterquelle** für Vögel oder **Überwinterungsplatz** für zahlreiche Larven.
- Bei Frost oder Schnee werden die stehengelassenen Pflanzen zu **bizarren Skulpturen** und machen den Garten auch im Winter lebendig. Im Frühling sind sie schnell abgeräumt.
- Herbstlaub kann grosszügig unter Sträucher oder auf die Gemüsebeete verteilt werden. Unter der **schützenden Decke** bleibt der Boden lebendig und krümelig. Umgraben ist nicht mehr nötig.

IG Biodiversität Walkringen

Hauptsponsor



Märtilante Barbara und Käpten Sharky 5



Mittwoch, 24. Oktober 2012, 14.00 Uhr
Türöffnung: 13:30

Der Kinderclub Walkringen organisiert in der Turnhalle Walkringen einen lustigen Nachmittag für Kinder ab 3 Jahren.

In den Pausen 2x30 Min. hat es einen „Porzi-Egge“ und „Mali-Egge“ draussen hat es einen Spielplatz und es gibt ein kleines „Zvieri“.

Parkplatz beim Bahnhof Walkringen und Schulhaus

Vorverkauf

ab 1. September 2012 bis 14. Oktober 2012 bei Denise Naumann

Tel 031 701 10 75

oder Internet <http://kinderclubwalkringen.jimdo.com>

Eintrittspreise inkl. Zvieri

Kinder Fr 5.-- Erwachsene Fr. 8.--

Kinderclub Walkringen



Suppentage

Auch dieses Jahr kochen wir wieder die feine **Erbsmussuppe mit und ohne Gnagi** (Wydimatt nur mit Gnagi)

Die Suppentage in unserer Gemeinde finden wie folgt statt:

Wydimatt	Dienstag	6. November 2012
Schwendi und Walkringen	Mittwoch	7. November 2012
Wikartswil und Bigenthal	Donnerstag	8. November 2012

Preis pro Liter Suppe Fr. 5.00 und pro Paar Schweinswurstli Fr. 3.00

Die Suppe muss am jeweiligen Tag von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr in dem Schulkreis abgeholt werden, wo sie bestellt wurde.

Abholorte:

Wydimatt	ehemaliges Schulhaus Wydimatt
Schwendi	ehemaliges Schulhaus Schwendi
Walkringen	Hauptstr. 1, ehemalige Militärküche im UG (gegenüber Bancomat)
Wikartswil	Schulhaus Wikartswil
Bigenthal	Restaurant Bahnhof

Gemüsespenden werden dankbar entgegengenommen! Wir sind froh, wenn diese vorher angemeldet werden.

Bestellungen sind bis spätestens Donnerstag, 1. November 2012, zu richten an:

Wydimatt	Martha Künzi, Bitterachen 222	Tel. 034 461 30 20
Schwendi	Monika Bernhard, Kühberg	Tel. 034 461 35 58
Walkringen	Susanne Niklaus, Gewerbestrasse 19	Tel. 031 701 10 40
Wikartswil	Renate Assandri, Wikartswil 619	Tel. 031 701 27 38
Bigenthal	Brigitte Aeschlimann, Furth	Tel. 031 701 21 96



Bestellung

Ich bestelle: _____ Liter Suppe mit Gnagi ohne Gnagi à Fr. 5.–

Ich bestelle: _____ Paar Schweinswurstli à Fr. 3.–

Name, Vorname, Adresse:

Didjeridu & Fujara

Konzert mit NATURTON

**Willi Grimm (australisches Didjeridu) und
Gérard Widmer (slowakische Fujara)**

**Sonntag, 18. November 2012, 17.00 Uhr
Kirche Walkringen**

Eintritt:

Erwachsene Fr. 20.--
Jugendliche Fr. 15.--

Weitere Informationen
siehe Rückseite

Gemeindeverwaltung Walkringen

Telefonnummer 031 701 00 22
Faxnummer 031 701 37 05
Email-Adresse gemeinde@walkringen.ch
Homepage www.walkringen.ch

Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00
Dienstag	08.00 – 12.00	14.00 – 17.00
Mittwoch	08.00 – 12.00	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00	14.00 – 17.00
Freitag	08.00 – 12.00	14.00 – 16.00

Aufnahme Titelbild: Barbara Werthmüller
Aufnahmeort: Gemeindeverwaltung Walkringen

Feuerwehr-Notruf 118
Ärztlicher Notfalldienst 0900 57 67 47

Alarmzentrale Feuerwehr Regio Gumm
bei schweren Unwettern 031 701 23 42

Redaktionsschluss für die nächsten Infos

Freitag, 2. November 2012, 12.00 Uhr für die November-Ausgabe
Freitag, 4. Januar 2013, 12.00 Uhr für die Januar-Ausgabe